

Presseveröffentlichung | WAZ Bottrop | 11. Mai 2016

Medizinforum behandelt den Bluthochdruck

Experten am Knappschafts-Krankenhaus zeigen Diagnose und Therapien

Das nächste WAZ-Medizinforum am Donnerstag, 19. Mai, trägt den Titel „Hoher Blutdruck - Wenn Medikamente allein nicht zum Ziel führen“. Experten des Knappschafts-Krankenhauses werden das Thema beleuchten.

Bluthochdruck befindet sich schon seit längerem auf der Liste der zehn bedrohlichsten Krankheiten. Denn in seiner Folge kommt es u.a. zu Herzinfarkten und Schlaganfällen. Dabei bereitet der erhöhte Druck anfangs kaum Beschwerden und bleibt deshalb unbeachtet, unerkannt und unbehandelt. Mit der Zeit jedoch werden das Herz und weitere Organe überlastet. So rüh-



Prof. Dr. Markus Hollenbeck, Chefarzt der Klinik Innere II. FOTO: H. JUNG

ren zum Beispiel Nierenerkrankungen nicht selten von einem zu hohen Blutdruck her. Ihn zu bekämpfen gelingt jedoch immer besser.

Auf dem Forum wird Chefarzt Prof. Dr. Markus Hollenbeck dem

Publikum die „Suche nach den Ursachen des hohen Blutdrucks“ vorstellen. Chefarzt Dr. Klaus Peitgen weist auf den „hohen Blutdruck durch Hormone“ hin. Die leitende Oberärztin Dr. Kathrin Niemöller spricht über die „Behandlung der Nierenarterienstenose“, und Oberarzt Hojat Pilehvar stellt „Gefäß-Operation und Hochdruckschrittmacher“ vor.

Wie immer haben die Gäste Gelegenheit, nach den Vorträgen ihre Fragen an die Experten zu stellen.

i 19. Mai, 18 Uhr, Knappschafts-Krankenhaus, Osterfelder Straße 157. Sichern Sie sich Ihre kostenlose Teilnahme unter ☎ **0201 / 804 80 58**.